Object:	Privilegien und Freyheiten denen Ev.-Reformierten zu Dürckheim
Museum:	Stadtmuseum Bad Dürkheim im Kulturzentrum Haus Catoir Römerstraße 20/22 67098 Bad Dürkheim 06322 935 4300 stadtmuseum@bad-duerkheim.de
Collection:	Leininger, Schriftgut - Urkunden
Inventory number:	2023/0546

Description

Urkunde von 1725; ausgestellt von Karl Marggraff zu Baaden und Hochberg, und Katharina gebohrne Marggräffin zu Baaden und Hochberg u. verwittibte Gräffin zu Leiningen und Dachsburg; beide Vormunder von Friedrich Magnus, Graff zu Leiningen.

Markgraf Karl III Wilhelm (1679-1738) von Baden-Durlach und seine Schwester Katharina (1677-1746), geb. Markgräfin von Baden-Durlach und verwitwete Gräfin von Leiningen-Dachsburg-Hardenburg geben als Vormünder des Leininger Grafen Friedrich Magnus (1703-1756) der Stadt Dürkheim zur Wiederherstellung nach den Kriegen verschiedene Privilegien, insbesondere dem ev.-reformierten Bekenntnis u.a. die freie öffentliche Religionsausübung und zur Errichtung von Kirche und Schule auf dem Gelände der zerstörten gräflichen Burg mit ihrem Bezirk.

Basic data

Material/Technique:	Papier / geschöpft, beschrieben, gebunden
Measurements:	Länge: 21 cm, Breite: 33 cm

Events

Issued	When	1725
	Who	Charles III William of Baden-Durlach (1679-1738)
	Where	Karlsruhe
Issued	When	1725
	Who	Katharina von Leiningen-Dachsburg-Hardenburg (1677-1746)

	Where	Bad Dürkheim
Mentioned	When	
	Who	Friedrich Magnus von Leiningen-Dagsburg-Hardenburg (1703-1756)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Bad Dürkheim

Keywords

- Deed
- Evangelisch-reformierte Gemeinde

Literature

- Matthias Nathal (2000): Bad Dürkheimer Stadtgeschichte(n). Ludwigshafen